

Stabsstelle Nachhaltige Mobilität

Beratungsfolge:

- | | | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|---|
| 1. Ausschuss für Umwelt und Mobilität | 17.05.2022 | Kenntnisnahme | Ö |
|---------------------------------------|------------|---------------|---|

Dr. Andreas Honikel-Günther / 11.05.2022

gez. Dezernent/in / Datum**Initiative zu einem Rad-Aktionstag im Landkreis Ravensburg**

Viele Menschen haben in der Pandemiezeit das Radfahren als flexible und gesundheitsfördernde Art der Fortbewegung neu entdeckt. Die nach wie vor wachsenden Verkaufszahlen des Fahrradhandels zeigen, dass die Beliebtheit des Fahrrads in der Bevölkerung weiter ansteigt. Fahrradfahren heißt, mit Spaß klimaschonend unterwegs zu sein. Und das geht inzwischen nicht nur auf kurzen Wegen gut: Die (E-Bike-)Technik ermöglicht es uns mittlerweile, auch längere und bergige Abschnitte auf angenehme Weise zurückzulegen, sodass das Radfahren unter Umständen auch für Pendlerinnen und Pendler eine echte Alternative sein kann. Auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Mobilität wollen wir diesen positiven Trend nutzen und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu einer deutlichen Erhöhung des Radverkehrsanteils beitragen. Einerseits durch einen weiteren Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur im Landkreis, aber auch durch die Förderung einer weit verbreiteten Akzeptanz des Radfahrens - einer neuen Radkultur. Bewusstseinsbildung und dem Fahrrad „eine Bühne bieten“ ist dabei ein ganz entscheidender Faktor.

Sehr positive und breite Resonanz hat im Sommer letzten Jahres das Radaktionswochenende im Lauratal zwischen Weingarten und Schlier gefunden. Vom Landkreis politisch und mit den notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen unterstützt haben die Kommunen im Zusammenspiel mit Vereinen und Gruppen den Rahmen geschaffen, damit die Menschen die Schönheiten des Lauratals im wahrsten Sinn des Wortes auto- und lärmfrei „erfahren“ konnten.

Basierend auf dieser positiven Erfahrung hat die Verwaltung zu Beginn des Jahres Kontakt zur Stadt Weingarten und zur Gemeinde Schlier aufgenommen, um auch 2022 ein Aktionswochenende zu planen. Das erste hat am 07./08.05.2022 bereits stattgefunden, weitere sind im Juli und im September terminiert.

Im Februar 2022 haben wir die Initiative für weitere gemeindebezogene bzw. einen landkreisweiten Radaktionstag ergriffen, hierfür in der Bürgermeisterversammlung geworben und eine Karte mit dafür grundsätzlich in Frage kommenden Strecken zur Verfügung gestellt. Daraufhin haben mehrere Städte und Gemeinden (u.a. Horgenzell, Fleischwangen und Ebenweiler, Bodnegg und Vogt) Interesse signalisiert, in weitere Planungen einzusteigen.

Glücklicherweise können wir sowohl die Leitung der Stabsstelle Nachhaltige Mobilität als auch die vom Kreistag bewilligte (und vom Land geförderte) Stelle einer Radverkehrsmanagerin zum 01.06.2022 kompetent besetzen. Das Thema Radaktionstage wird dann mit Kraft vorangetrieben werden können.

Anlage 1 zu Vorlage 0092/2022